

# Aargauer Zeitung

## Schweiz am Wochenende

Samstag, 23. Januar 2021

### Brauchen die Aargauer Firmen wirklich tiefere Gewinnsteuern?

**Streitgespräch** Nach dem Volks-Ja im Mai 2019 zur Abschaffung der von EU und OECD nicht akzeptierten Holdingprivilegien (Steuervorlage 17) passten die Kantone ihre Steuergesetze an, um attraktiv zu bleiben. Meist bedeutete dies eine Gewinnsteuersenkung. In Basel-Stadt etwa von 22,2 auf 13,0 Prozent, in Solothurn von 21,8 auf 15,9 Prozent. Der Aargau war 2019 noch damit beschäftigt, den Haushalt zu sanieren. Er erhöhte verschiedene Abzüge für

Firmen, doch blieb es für Gewinne über 250 000 Franken beim Gewinnsteuersatz von 18,6 Prozent. Damit steht er neu an drittletzter Stelle aller Kantone. Nun fordern SVP, FDP, Die Mitte Aargau und die Wirtschaft dringend eine Senkung. Rot-Grün wehrt sich vehement dagegen. Im Streitgespräch prallen die Argumente von **Beat Bechtold (Industrie- und Handelskammer/Pro)** und von Selina Egger (Arbeit Aargau/Kontra) aufeinander. (mku) **Region**

